Sitzung Erziehungsrat HS 01.07.2020 – via TEAMS – Protokoll

Teilnehmer: Hr. Hrovath, Hr. Duggen, Hr. Salvet, Hr. Cobelens, Fr. Papakosta, Fr. Fazio, Fr. Frank, Fr. Fradeani, Hr. Riser, Hr. Kiely, Fr. Hornung, Fr. Cardella, Fr. Hanisch, Hr. Kröncke, Fr. Doublier, Hr. Trimarchi, Hr. Baltanas, Fr. Leroy, Hr. Petry
Schülervertreter: Kerschbaum, Merz,
Beginn: 16:15 Uhr
Ende: 17:30 Uhr

Protokollantin:Beate Pfeiffer

	Besprechungspunkte	**Besprechungsergebnis**	**Aktion**
	Begrüßung und mündliche Mitteilungen	Hr. Duggen eröffnet die Online Konferenz, begrüßt die Teilnehmer und übergibt dann das Wort an Hr. Hrovath, der sich auch seinerseits nochmals bei allen anwesenden Vertretern der Eltern, Schüler und Lehrer für die hervorragende Mitarbeit und das Engagement in dieser außergewöhnlichen Zeit bedankt. Er erwähnt in diesem Zusammenhang die Einrichtung einer Task Force auf Systemebene mit dem Ziel der Ausarbeitung von Guidelines für das kommende Schuljahr. Die Schule ist dabei an die Vorgaben aus Brüssel, jedoch auch an die lokalen, strikteren Anweisungen der Bayerischen Regierung gebunden. Hr. Duggen schließt sich den Worten von Hr. Hrovath an und unterstreicht nochmals, dass die ESM im Vergleich zu den „normalen bayerischen" Schulen, wo zum Großteil kein Online-Unterricht angeboten wurde, sehr fortschrittlich arbeitet und auch er bedankt sich nochmals für die engagierte Arbeit der gesamten Schulgemeinschaft.	
Punkt 1	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	Das Protokoll der letzten Sitzung am 13.05.20 (via Teams) wird einstimmig genehmigt.	
Punkt 2	Follow-Up neues Notensystem	Herr Riser gibt ein Follow-Up zur Entwicklung des neuen Notensystems in der Corona-Zeit anhand einer PowerPoint-Präsentation, die er wieder zusammen mit Herrn Cobelens erarbeitet hatte und die die Durchschnitts-Ergebnisse der Noten in der Zeit des Online-Unterrichts (als Folge der Pandemie) aufzeigt. Die Details entnehmen Sie bitte der Power-Point-Präsentation von Hr. Riser.	Anlage: PowerPoint Präsentation NMS
Punkt 3	Vorstellung der 3 Szenarien zur Schulöffnung im September 2020	Hr. Duggen erklärt anhand einer PowerPoint Präsentation, dass in enger Zusammenarbeit mit den Stundenplanern drei Szenarien für die Wiedereröffnung der Schule im September 2020 ausgearbeitet wurden, deren Basis die Neu-Gestaltung der Stundenpläne darstellt: - „New-Normal" Scenario (all students in situ)=normaler Unterricht - „Emergency" Scenario (combined online/in situ)=Mischform Präsenz-Online - „Shutdown" Scenario (only distance teaching)=Schließung Die Besonderheiten, Herausforderungen und Unwägbarkeiten für Schüler und Lehrer entnehmen Sie bitte der PowerPoint Präsentation in der Anlage. Die Schule sei darauf vorbereitet, bei Bedarf umgehend zwischen diesen Szenarien wechseln zu können. Zu berücksichtigen waren bei der Erstellung der Stundenpläne in besonderer Weise, dass die Durchmischung der Schüler so gering wie möglich gehalten werden sollte, die Wege innerhalb der Schule kurz sein müssen und dass ein Doppelstundensystem eingeführt wird, das häufige Raumwechsel reduzieren kann. Für	Anlage: PowerPoint Präsention 3 Szenarien zur Schulöffnung im Schuljahr 2020/2021 (Duggen)

		die Schulöffnung im Herbst wurden im Mai 2020 außerdem zwei Abfragen über Risiko-Gruppen von Lehrerinnen und Lehrern sowie Schülerinnen und Schülern durchgeführt. Bei den Lehrern in der HS ergab sich eine Anzahl von ca. 20 betroffenen Personen, bei den Schülern war es ein Kreis von ca. 80 Personen. Die verschiedenen Fragen der Elternvertreter können von Hr. Duggen aktuell nur zum Teil beantwortet werden: Die „Regruppierung der Klassen", erläutert Herr Duggen, sei bereits jetzt geschehen, um auf den Start im September problemlos vorbereitet zu sein. Wege innerhalb des Schulhauses (wie z.B. beim Mittagessen, Raumwechsel, Aufsuchen der Schließfächer) wurden schon im Mai so vorbereitet und markiert, dass große Schülerströme vermieden werden. Neue Lehrer werden zu Beginn des Schuljahres mit Schulungen auf die Herausforderungen im Unterricht vorbereitet werden; Herr Duggen erklärt, dass die technischen Voraussetzungen (im Budget eingeplant) in den Sommerferien geschaffen werden sollen. Ausgefallene Praktika der jetzigen s5 müssen lt. Hr. Duggen wahrscheinlich ersatzlos entfallen, aus organisatorischen Gründen sei es sehr schwierig, sie in der s6 nachzuholen. Zum Ablauf der BAC-Prüfungen 2021 kann die Schulleitung zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine Aussage treffen. Falls Szenario drei im kommenden Schuljahr eintreten sollte, wird es schwierig sein, schriftliche Tests in irgendeiner Form durchzuführen. Für definitive Aussagen müssen wir die Entwicklung der Lage von Covid-19 über den Sommer abwarten. Die Schule muss für alle Eventualitäten gewappnet sein.	
	Schlusswort	Zum Schluss bedanken sich Hr. Duggen und Hr. Hrovath nochmals bei allen Teilnehmern für das Engagement, das Verständnis und die Unterstützung in den letzten, doch sehr anstrengenden Monaten und wünschen allen Familien schöne Ferien, eine erholsame Zeit und verleihen dem Wunsch Ausdruck, im September gesund in eine „geregelte Normalität" zurückkehren zu können.	
	Nächste Sitzung:	Oktober 2020	Datum wird am Anfang des Schuljahres 2020/2021 kommuniziert

Anlage: PowerPoint Präsentationen von Hr. Riser und Hr. Duggen

München, den 06.07.2020